

Grazer Zeitung vom 4. Jänner 2002, Stück 1, Nr. 3

Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom **10. Dezember 2001** über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der **Hauptschule Bad Waltersdorf** (politischer Bezirk Hartberg)

Auf Grund des § 20 Abs. 1 des Steiermärkischen Pflichtschulerhaltungsgesetzes, LGBl.Nr. 70/1970, zuletzt in der Fassung LGBl.Nr. 90/1999, wird verordnet:

§ 1

Der Schulsprengel der **Hauptschule Bad Waltersdorf** umfasst:

1. die *Marktgemeinde Bad Waltersdorf*;
2. von der *Gemeinde Bad Blumau* (politischer Bezirk Fürstenfeld) die Ortschaft Spielbrunn;
3. von der *Gemeinde Buch-Geiseldorf* die KG. Geiseldorf;
4. die *Gemeinde Ebersdorf* mit Ausnahme der KG. Wagenbach;
5. die *Gemeinde Großhart* mit Ausnahme der KG. Neusiedl und der Ortschaften Auffen und Auffenberg der KG. Hart;
6. die *Gemeinde Limbach bei Neudau* mit Ausnahme des Ortsteiles Unterlimbach;
7. die *Gemeinde Sebersdorf*.

§ 2

- (1) Diese Verordnung tritt **mit dem der Kundmachung folgenden Tag** in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom 19.Juli 1971, LGBl. Nr. 91/1971, in der Fassung der Verordnung vom 24. November 1975, LGBl. Nr. 191/1975, außer Kraft.

Für die Steiermärkische Landesregierung:
Landeshauptmann Waltraud Klasnic